

# Wie soll ich dich empfangen

( Mel. "Herzlich tut mich verlangen" )

Letra: Paul Gerhardt, 1653

Arranjo: J.S.Bach (1685-1750)

1. Wie soll ich dich em - pfan - gen und wie be - geg'n ich dir,  
 3. Was hast du un - ter - las - sen zu mei - nem Trost und Freud,  
 10. Er kommt zum Welt - ge - rich - te: zum Fluch dem, der ihm flucht,

1. Wie soll ich dich em - pfan - gen und wie be - geg'n ich dir,  
 3. Was hast du un - ter - las - sen zu mei - nem Trost und Freund,  
 10. Er kommt zu Welt - ge - rich - te: zum Fluch dem, der ihm flucht,

1. Wie soll ich dich em - pfan - gen und wie be - geg'n ich dir,  
 3. Was hast du un - ter - las - sen zu mei - nem Trost und Freund,  
 10. Er kommt zu Welt - ge - rich - te: zum Fluch dem, der ihm flucht,

1. Wie soll ich dich em - pfan - gen und wie be - geg'n ich dir,  
 3. Was hast du un - ter - las - sen zu mei - nem Trost und Freund,  
 10. Er kommt zu Welt - ge - rich - te: zum Fluch dem, der ihm flucht,

o al - ler Welt Ver - lan - gen, o mei - ner See - len Zier?  
 als Leib und See - le sa - ßen in ih - rem größ - ten Leid?  
 mit Gnad und süß - en Lich - te dem, der ihn liebt und sucht.

o al - ler Welt Ver - lan - gen, o mei - ner See - len Zier?  
 als Leib und See - le sa - ßen in ih - rem größ - ten Leid?  
 mit Gnad und süß - sen Lich - te dem, der ihn liebt und sucht.

o al - ler Welt Ver - lan - gen, o mei - ner See - len Zier?  
 als Leib und See - le sa - ßen in ih - rem größ - ten Leid?  
 mit Gnad und süß - sen Lich - te dem, der ihn liebt und sucht.

o al - ler Welt Ver - lan - gen, o mei - ner See - len Zier?  
 als Leib und See - le sa - ßen in ih - rem größ - ten Leid?  
 mit Gjad und süß - sen Lich - te dem, der ihn liebt und sucht.

